

Absender:

**SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 310**

**24-23150**

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Leerstände am und um den Frankfurter Platz**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

19.02.2024

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 310 Westliches Ringgebiet (zur Beantwortung)

05.03.2024

Status

Ö

### Sachverhalt:

Zur Ausgangslage:

Der Frankfurter Platz ist ein zentraler Platz im südlichen Teil des Westlichen Ringgebietes. Durch seine Umgestaltung hat er an Attraktivität gewonnen, auch durch eine gesteigerte Aufenthaltsqualität. Im Rahmen der Planungen wurde oft der Wunsch geäußert, mehr „Stadtteil Leben“ auf den Platz zu bringen.

Das Gebiet am und um den Frankfurter Platz verfügt über Gebäude, die für lokale Ökonomie ausgewiesen sind, obgleich oft Potentiale nicht ausgeschöpft werden. Auf den ersten Blick scheinen (zahlreiche) Leerstände vorhanden zu sein.

Gerade lokale Ökonomie trägt dazu bei, mehr „Stadtteil Leben“ auf den Frankfurter Platz zu bringen. Im Hinblick auf die absehbare Aufhebung des Sanierungsgebietes erscheint es sinnvoll, nochmals Möglichkeiten zur Stärkung der lokalen Ökonomie zu evaluieren und/oder alternative Möglichkeiten der Nutzung der vorhandenen Räumlichkeiten zu prüfen. Gleichzeitig ist vielfach der Wunsch geäußert worden, zumindest temporär Flächen für (künstlerische) Ausstellungen und/oder Co Working Space mieten zu können. Da zahlreiche Initiativen sowie Potentiale im Quartier angesiedelt sind, böte die Vermittlungen von Kontakten zwecks Gebäudemietung eine Möglichkeit, den Leerständen entgegenzuwirken.

Vor diesem Hintergrund fragt die SPD-Fraktion im Stadtbezirksrat 310 die Verwaltung:

1.

Wie hoch ist die Leerstandsquote am Frankfurter Platz bezüglich der Gebäude, die für Gewerbenutzung ausgewiesen sind?

2.

Verfügt die Verwaltung über Informationen im Hinblick auf geplante Neueröffnungen am Frankfurter Platz? Wenn ja, welche Gewerbe wollen demnächst dort eröffnen?

3.

Welche Möglichkeiten für eine alternative Ladennutzung (z.B. für Kultur) und/oder Vermittlung von Kontakten zwecks temporärer Vermietung (z.B. für Ausstellung, Co Working Space) sieht die Verwaltung?

Gez. Stefan Hillger, Fraktionsvorsitzender

**Anlage/n:**

Keine.